

Die **Stiftung Zürcher Sprachheilschule Unterägeri** ist eine anerkannte, gemeinnützige, private Institution mit dem Zweck, eine Sprachheilschule für Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter zu führen. Wir fördern, therapieren und betreuen über 70 Kinder mit komplexen Sprachstörungen.



**STIFTUNG ZÜRCHER
SPRACHHEILSCHULE
UNTERÄGERI**

Auf Beginn des Schuljahres 2024/25, per 1. August 2024, suchen wir

eine Logopädin / einen Logopäden (40-100%).

Sie

- verfügen über ein EDK-anerkanntes Diplom als Logopädin/Logopäde.
- bringen in der Einzeltherapie, in Kleingruppen und in der Klasse Ihr logopädisches Fachwissen ein.
- unterstützen intensiv und zielorientiert unsere Kinder.
- vertreten die Anliegen der Kinder transparent und lösungsorientiert gegenüber Eltern, Fachpersonen und zuweisenden Stellen.
- arbeiten engagiert, konstruktiv und wertschätzend mit Fachleuten aus den Bereichen Therapie, Schule und Sozialpädagogik zusammen.
- setzen sich für die Qualitätssicherung und Entwicklung unserer Institution ein und bilden sich fachlich und persönlich weiter.

Wir

- sind eine Institution mit einem attraktiven und vielfältigen Handlungsfeld.
- arbeiten interdisziplinär in altersdurchmischten Lerngruppen.
- bieten eine engagierte und unterstützende Zusammenarbeit unter den Mitarbeitenden und mit der Leitung.
- ermöglichen auch Berufseinsteiger*innen das Sammeln von ersten Erfahrungen.
- unterstützen die persönliche Weiterbildung finanziell und ideologisch.
- verfügen über eine zweckmässige Infrastruktur über dem Ägerisee.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an j.walser@sprachi-unteraeegeri.ch oder an die Sprachheilschule Unterägeri, z. H. Julia Walser, Höhenweg 80, 6314 Unterägeri.

Auf unserer Webseite www.sprachi-unteraeegeri.ch erfahren Sie mehr über unsere Schule. Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an Frau Julia Walser, Abteilungsleitung Therapie, 041 754 42 57.



«Ich schätze den fachlichen Austausch in unserem grossen Logoteam.»

Anna Rellstab, Logopädin



«Die Sprachheilschule ermöglicht uns, uns regelmässig weiterzubilden. Die finanzielle Unterstützung ist dabei sehr grosszügig.»

Esther Dissler, Logopädin



«An der Sprachheilschule wird Initiative geschätzt. Ich kann Ideen einbringen und innovative logopädische Projekte umsetzen.»

Evelyne Gehrig, Logopädin



«Im Vergleich zur Regelschule habe ich mehr Zeit, um intensiv mit den Kindern zu arbeiten und eine enge Beziehung aufzubauen.»

Alexandra Gretener, Logopädin

